

## Protokoll

über die 18. Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Heeslingen am Mittwoch, dem 13.05.2020, 15:00 Uhr, Rathaus Zeven, gr. Sitzungssaal.

### Anwesend:

#### Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Hermann Albers

#### Ausschussmitglieder

Ratsherr	Marco Behrens	
Ratsherr	Frank Braasch	
Ratsherr	Hans-Peter Brinkmann	
Ratsherr	Jürgen Holsten	
Ratsherr	Hans-Dieter Martens	
Ratsherr	Dennis Meinders	
Ratsherr	Heinz Meyer	
Ratsherr	Lukas Scherak	
Ratsherr	Bernd Schulz	
Ratsherr	Martin Setzer	(bis TOP 11 a)

#### Verwaltung

Gemeindedirektor	Henning Fricke
Leiter Bauverwaltung	Mathias Holsten
Stadtplaner	Christoph Schiemann
Technischer Angestellter	Michael Schiebel
Protokollführerin	Andrea Schönebeck

#### Gäste

Planer	Thomas Wagner	(zu TOP 3 a und 3 b)
--------	---------------	----------------------

### Öffentliche Sitzung

#### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

#### 2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt und beschlossen, die Beratungspunkte 8. bis 11. in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

#### 3. Bericht

a) Herr Thomas Wagner von der TenneT TSO GmbH berichtet über das Planfeststellungsverfahren für den SuedLink und hier über den Abschnitt 2 von Dollern nach Elsdorf. Er stellt die Planung für den SuedLink kurz vor und erläutert den aktuellen Planungsstand. Ab dem 19.05.2020 beginnt der Abschnitt 2 und die formelle Beteiligung. Dann können die Planunterlagen eingesehen und Stellungnahmen abgegeben werden.

Die 1. Planungsphase ist bereits abgeschlossen, die 2. Phase fängt gerade an. Der 1 km lange Planungskorridor ist verbindlich festgelegt, der genaue Trassenverlauf steht aber noch nicht fest. Danach zeigt Herr Wagner genau auf, welche Gebiete innerhalb des Korridors gequert werden sollen. Die Arbeiten sollen möglichst ab 2022 beginnen.

Fragen seitens der Ausschussmitglieder werden von Herrn Wagner beantwortet. Dazu teilt Bürgermeister H. Fricke mit, wie es mit der Wegenutzung und dem Brückenerhalt weiter gehen soll. Ein Gutachter ist schon mit der Beweissicherung beauftragt.

Bauausschuss Heeslingen am 13.05.2020 – 3. Bericht – 4.11, 4.1, 4.12

b) Herr M. Holsten berichtet, dass mit Schreiben vom 12.02.2020 mitgeteilt wird, dass die faunistischen Kartierungen für die Höchstspannungsleitung SuedLink begonnen haben. Die genaue Erfassung der Tier- und Pflanzenwelt ist für den Artenschutz im Verfahren notwendig.

Herr Thomas Wagner von der TenneT TSO GmbH beantwortet die Fragen von Seiten der Ausschussmitglieder.

Bauausschuss Heeslingen am 13.05.2020 – 3. Bericht - 4.11, 4.1, 4.12

c) Herr M. Holsten berichtet, dass der Landkreis Rotenburg (Wümme) mit Schreiben vom 17.04.2020 einen Zuschuss für das mobile Geschwindigkeitsmessgerät gewährt hat. Der Zuschuss beträgt 1/3 der Anschaffungskosten (623,49 €) und wird nach Vorlage der Rechnung ausgezahlt.

Bauausschuss Heeslingen am 13.05.2020 – 3. Bericht – 4.21, FB 3

d) Herr M. Holsten teilt mit, dass die Firma Jacobs Garten und Landschaftsbau GmbH, Bremervörde, den Auftrag für die Erd- und Pflasterarbeiten für den Endausbau Baugebiet „Birkenweg II, 8. Bauabschnitt, in Heeslingen erhalten hat.

Bauausschuss Heeslingen am 13.05.2020 – 3. Bericht – 4.27, 4.21

e) Herr M. Holsten teilt mit, dass der Landkreis Rotenburg (Wümme) die Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsprogramms (RROP), Entwurf 2020, beschlossen hat. Der Kreistag hat in großen Teilen unsere abgegebene Stellungnahme nicht berücksichtigt.

Bauausschuss Heeslingen am 13.05.2020 – 3. Bericht – 4.1, 4.11, 4.13, 4.17

f) Herr M. Holsten berichtet, dass der Landkreis Rotenburg (Wümme) zwischenzeitlich die Maßnahme „Radweg Wense bis Kreisgrenze“ ausgeschrieben hat. Die Submission ist am 09.06.2020.

Bauausschuss Heeslingen am 13.05.2020 – 3. Bericht – 4.21

g) Gemeindedirektor H. Fricke teilt mit, dass der Bauantrag für den Neubau des Bauhofes in Heeslingen Mitte März 2020 beim Landkreis Rotenburg (Wümme) eingegangen ist.

Bauausschuss Heeslingen am 13.05.2020 – 3. Bericht - GM

h) Gemeindedirektor H. Fricke teilt mit, dass mit den ersten Arbeiten für den Umbau des ehem. Kindergartens Heeslingen, Bremer Straße 2, begonnen wurde.

Bauausschuss Heeslingen am 13.05.2020 – 3. Bericht - GM

- i) Herr M. Holsten teilt mit, dass Mitarbeiter der Naturschutzbehörde des Landkreises Rotenburg (Wümme) ab sofort Begehungen, insbesondere in den Schutzgebieten, durchführen um dort neu zu beschildern.

Bauausschuss Heeslingen am 13.05.2020 – 3. Bericht – 4.1

4. Bauleitplanung; Antrag des Heeslinger SC zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 „Sportplatz“ in Heeslingen

Herr Schiemann erläutert die Vorlage und stellt den aktuellen Sachstand vor.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss beschließt,

- a) die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 „Sportplatz“ der Gemeinde Heeslingen für den vorgestellten Geltungsbereich,
- b) zur Durchführung der Bauleitplanung mit dem Heeslinger SC einen Städtebaulichen Vertrag abzuschließen,
- c) einen Antrag auf Änderung des F-Planes bei der Samtgemeinde Zeven zu stellen.

Bauausschuss Heeslingen am 13.05.2020 – Vorlage Nr. 218 – 4.11, 4.17, 4.13

5. Entwurf einer Stellungnahme zum Naturschutzgebiet „Ostetal“ mit Nebenbächen“

Herr M. Holsten erläutert die Vorlage und stellt die derzeitige Sachlage dar. Insbesondere geht er auf die Unterschiede zwischen Landschaftsschutzgebiet (LSG) und Naturschutzgebiet (NSG) ein. In beiden Gebieten müssten organisierte Veranstaltungen vorher vom Landkreis Rotenburg (Wümme) genehmigt werden. Die Verwaltung strebt an, dass z. B. beim Hollengrund oder Heimathaus nicht jede einzelne Institution mit Umweltbildungsmaßnahmen um Erlaubnis bitten muss, ob sie ein LSG/NSG betreten darf.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Heeslingen beschließt, zu dem geplanten Naturschutzgebiet „Ostetal mit Nebenbächen“ gegenüber dem Landkreis eine Stellungnahme, gemäß dem beigefügten Entwurf zur Vorlage, abzugeben.

Bauausschuss Heeslingen am 13.05.2020 – Vorlage Nr. 210 – 4.1

6. Straßen- und Wegeunterhaltungsprogramm 2020

Der Vorsitzende verliest die Maßnahmen im Einzelnen. Fragen seitens der Ausschussmitglieder werden in der Sitzung beantwortet.

1. Straßenunterhaltung

Zu Nr. 15 = Weertzen, Am Brink 1-9 = der Ansatz wird von 4.100 € auf 0 € verringert, die Ausschussmitglieder haben sich die Straße vorher angesehen und die Maßnahme für nicht erforderlich erachtet

Zu Nr. 21 = Wiersdorf, Zum Dorn = der Ansatz wird von 700 € auf 0 € verringert, die Maßnahme aus 2019 wurde bereits umgesetzt

Der Gesamtansatz verringert sich von 28.850 € auf 24.050 €.

## 2. Wegeunterhaltung

Ratsherr Martens regt an, in Zukunft im Unterhaltungsprogramm nicht mehr „Wege allgemein“ zu schreiben, sondern die Wege zu konkretisieren.

- Zu Nr. 2 = Heeslingen, WW 502 (Bohnster Weg) = der Ansatz wird von 0 € auf 4.300 € erhöht, hier soll die vollständige Maßnahme umgesetzt werden
- Zu Nr. 6 = Heeslingen, WW 534 + 535 = der Ansatz wird von 1.400 € auf 0 € verringert
- Zu Nr. 13 = Meinstedt, WW 208 = der Ansatz wird von 700 € auf 0 € verringert, da die Maßnahme im Unterhaltungsprogramm doppelt aufgeführt ist
- Zu Nr. 20 = Wense, WW 015 + 016 = der Ansatz wird von 0 € auf 2.100 € erhöht, die Maßnahme soll in 2020 ausgeführt werden
- Zu Nr. 23 = Steddorf, Wege allgemein = der Ansatz wird von 2.100 € auf 3.200 € erhöht, hier sollen 5 Züge Asphaltrecyclingmaterial geliefert werden
- Zu Nr. 31 = Weertzen, WW 613/614 = der Ansatz wird von 3.300 € auf 700 € verringert, die Seitenräume sollen nicht mit Multipoden sondern mit Schotter befestigt werden und Risseverguss im Kreuzungsbereich
- Zu Nr. 33 = Weertzen, Wege allgemein (nicht Parkplatz Birkensee) = der Ansatz wird von 1.100 € auf 1.650 € erhöht, hier sollen 3 Züge Asphaltrecyclingmaterial geliefert werden
- Zu Nr. 37 = Freyersen, Wege allgemein = der Ansatz wird von 500 € auf 2.100 € erhöht, hier sollen 3 Züge Asphaltrecyclingmaterial geliefert und mittels 3 Std. Gradereinsatz eingebaut werden
- Zu Nr. 38 = Freyersen, WW 618 = der Ansatz wird von 1.400 € auf 0 € verringert
- Zu Nr. 39 = Freyersen, WW 622 = der Ansatz wird von 700 € auf 0 € verringert
- Zu Nr. 40 = Freyersen, WW 325 = der Ansatz wird von 700 € auf 0 € verringert
- Zu Nr. 41 = Wiersdorf, WW 704, Zum Knüll = der Ansatz wird von 2.100 € auf 0 € verringert
- Zu Nr. 42 = Wiersdorf, WW 705, Zum Dorn = der Ansatz wird von 3.600 € auf 0 € verringert, da die Maßnahme bereits fertiggestellt ist
- Zu Nr. 43 = Wiersdorf, WW 709 (K-Str. bis WW 710) = der Ansatz wird von 300 € auf 0 € verringert
- Zu Nr. 44 = Wiersdorf, Wege allgemein = der Ansatz wird von 1.100 € auf 1.650 € erhöht, hier sollen 3 Züge Asphaltrecyclingmaterial geliefert werden
- Zu Nr. 46 = Wiersdorf, WW 709 (ab Kreuzung WW 710) = der Ansatz bleibt unverändert, die Fahrspurbreite wie ursprünglich und Anpflanzung (Blühstreifen rechts und links) herstellen

Der Gesamtansatz verringert sich von 43.700 € auf 40.400 €.

## 3. Gehwegsanierung

- Zu Nr. 1 = Heeslingen, Zum Kreuzkamp = zusätzlich soll ein Ortstermin mit dem Ortsbeauftragten stattfinden, wie das Befahren durch LKW's unterbunden werden kann
- Zu Nr. 7 = Sassenholz, Hauptstraße K 110 = die Maßnahme soll für den Haushalt 2021 eingeplant werden

neu = Steddorf, Steddorfer Straße L 124 = hier ist das Re-Pflaster der Gehweganlage an div. Einzelstellen abgesackt und soll durch den Bauhof egalisiert werden, dafür ist ein Ansatz von 400 € einzuplanen

Der Gesamtansatz erhöht sich von 71.800 € auf 72.200 €.

#### 4. Beleuchtung

Zu Nr. 3 = Sellhorn, Richtung Wangersen = der Ansatz wird von 4.400 € auf 1.600 € verringert, es soll 1 Solarlampe aufgestellt werden (höhere Leuchtleistung als in Brake), somit wird ein Erdkabel nicht benötigt

Zu Nr. 4 = Wense, Ortsausgang Richtung Sellhoop = der Ansatz wird von 0 € auf 4.800 € erhöht, hier soll die vollständige Maßnahme mit einer höheren Leuchtleistung als in Brake umgesetzt werden

Der Gesamtansatz erhöht sich von 8.200 € auf 10.200 €.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss stimmt den Einzelmaßnahmen gemäß der Empfehlung mit den Änderungen zu und beschließt, die Arbeiten auszuschreiben bzw. die Arbeiten auf der Basis des Jahresvertrages mit der Stadt Zeven / Samtgemeinde Zeven zu beauftragen.

Bauausschuss Heeslingen am 13.05.2020 – Vorlage Nr. 215 – 4.21 - **Anlage**

#### 7. Anfragen

Anfragen werden nicht gestellt.

Ende der Sitzung: 17.25 Uhr

Hermann Albers  
Vorsitzender

Henning Fricke  
Gemeindedirektor

Andrea Schönebeck  
Protokollführerin